

**„Gatekeeperschulung - Suizidprävention“**

|                         |                                                                |
|-------------------------|----------------------------------------------------------------|
| <b>Termin:</b>          | 23.09.2026 von 9:00 bis 17:00Uhr                               |
| <b>Ort:</b>             | Salzburg                                                       |
| <b>Teilnahmegebühr:</b> | € 195 (exkl. 10% MwSt)                                         |
| <b>Referent:</b>        | Dr. Clemens Fartacek (Klinischer Psychologe & Psychotherapeut) |
| <b>Inhalt:</b>          | Suizidprävention & Krisenintervention                          |

Gatekeeper der Suizidprävention (GK) sind Personen, die aufgrund ihrer beruflichen oder sozialen Position mit suizidgefährdeten Personen in Kontakt kommen, und dabei die Chance haben suizidpräventive Hilfestellung zu geben bzw. spezifische professionelle Hilfe zu vermitteln. Dies erfordert spezielle Kompetenzen, um der besonderen Beziehungsproblematik suizidgefährdeter Menschen gerecht zu werden. In GK-Schulungen sollen der Erwerb von Wissen, das Erlernen von Fertigkeiten und die Arbeit an der eigenen Einstellung und Haltung ermöglicht werden. Idealerweise werden die Themen der GK-Schulungen in einer Mischung aus Theorievermittlung, Fallbesprechungen, praktischen Übungen und ev. auch Selbsterfahrungselementen erarbeitet. Verschiedenste Methoden sollen Anwendung finden. Dies erleichtert den Zugang zu spezifischen Themenstellungen.

GK sollten um eigene Möglichkeiten und Grenzen in der Begleitung suizidaler Menschen wissen, ebenso wie um die eigene Einstellung zu Selbstdestruktivität und Suizidalität und zu Fragen des Umgangs mit Sterben und Tod. Sie sollten aber auch Klarheit über die eigene Motivation, anderen helfen zu wollen, und ihre Berufswahl haben. Diese Selbstreflexion ist die Grundlage dafür, suizidalen Menschen empathisch, offen und unvoreingenommen zu begegnen und somit eine adäquate Hilfestellung bieten zu können. Wesentlich ist, dass GK in der Lage sind, Suizidgedanken offen anzusprechen und nicht zu tabuisieren und eine haltende Funktion für den suizidalen Menschen einzunehmen.

GK sollen in GK-Schulungen praktisch und theoretisch unterschiedliche Gesprächsführungs- und Interventionsmethoden kennenlernen und üben. Dazu gehören Methoden zur Einschätzung der Suizidgefährdung und Methoden der praktischen Krisenintervention. Besonderer Wert wird darauf gelegt, zu vermitteln, wie die Beziehungsaufnahme zum suizidalen Menschen gelingen kann.

**Termin/Ort:** 23. September 2026; von 9:00 -17:00 Uhr (=8 Ausbildungseinheiten)  
5020 Salzburg (der genau Kursort wird bei Anmeldung bekannt gegeben)

**Anmeldeschluss:** 28. August 2026

**Preis:** Die Teilnahmegebühr beträgt € 195 (exkl. 10% MwSt.);  
Mitgliedsgesellschaften der Pro Mente Austria erhalten eine Ermäßigung von 10%.

**Die Schulungsbestätigung der Gatekeeper-Schulung im Umfang von 8 Fortbildungseinheiten, kann als einschlägige Fortbildung beim BÖP (Berufsverband Österreichischer Psycholog\_innen) eingereicht werden.**

**Detaillierte Informationen und Anmeldung** unter [fortbildung@promentesalzburg.at](mailto:fortbildung@promentesalzburg.at); Tel: 0699/14511718; Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Gruber.

Es gelten die AGBs für Seminare, Lehrgänge, Workshops nachzulesen auf <https://www.promentesalzburg.at/weitere-infos/agb>

Hier geht's zu allen unseren aktuellen Bildungsveranstaltungen:  
<https://www.promentesalzburg.at/fortbildungen/kurse-und-seminare>